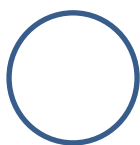
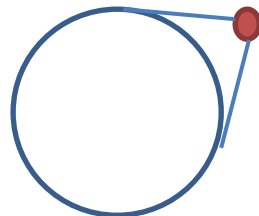


Reflecting-Team am 25.06.2018 (HfM): Beobachtung der Heterogenität und Kommunikation

- beim Lesen der Rückmeldungen der Kinder konnten sich die Studierenden im Raum verteilen und entscheiden, ob sie die Briefe alleine oder mit ihren Teammitgliedern lesen möchten

→ die Trommel- sowie die Sing-Gruppe öffneten ihre Briefe gemeinsam, beim Schauspiel- und dem Kochteam lasen einige ihre Briefe auch einzeln

- Bei der Rückschau aus systemischer Sicht, bei der Studierende die Mitglieder ihres inneren Teams bei den Intensivtagen und der Aufführung betrachten sollten, nahm Frau Delitala zunächst die führende Rolle ein und koordinierte die Beiträge der Studierenden, wobei sie ihr Verständnis/ihre Sichtweise miteinfließen ließ. Hierbei musste sie eine relativ stark leitende Position einnehmen, da die Studierenden erst einmal verstehen mussten, was genau mit dem „inneren Team“ gemeint ist und etwas Zeit brauchten, um ihre eigenen Erfahrungen und Beobachtungen zu fassen und zu formulieren.



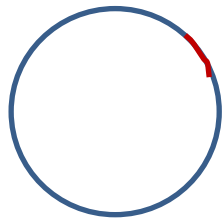
= Studierende



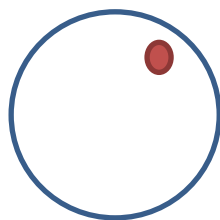
= Frau Delitala

→ alle Studierenden äußerten sich

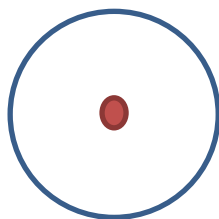
→ am Schluss fügte sich Frau Delitala in die Gruppe ein und ergänzte ihre eigenen Beobachtungen zu ihrem inneren Team



- bei der Diskussion der Frage, was für systemische Elemente sich im gesamten Projekt finden, löste sich Frau Delitala wieder aus der Gruppe und nahm die Rolle der Moderatorin ein, die die Antworten der Studierenden sammelt, verschriftlicht und mit eigenen Anregungen ergänzt. Die Studierenden konnten bei ihren Beiträgen auf ihre eigene Lektüre/Auseinandersetzung mit systemischer Pädagogik zurückgreifen und äußerten viele Ideen. Frau Delitala musste weniger stark anleiten und fügte sich dadurch mehr in die Gruppe ein, wenn sie auch die Ergebnisse am Whiteboard sammelte und ggfls. Formulierungshilfen gab.



→ An einem Punkt in der Diskussion, bei dem es darum ging, dass man bei jeglicher künstlerischer Tätigkeit irgendwann loslassen muss und sich den anderen preisgibt, nahm Frau Delitala zur Verdeutlichung den Platz im Zentrum des Sitzkreises ein. Anschließend kehrte sie direkt zu ihrem gewohnten Platz (s.o.) zurück.



- bei der Feedbackrunde sind alle Teilnehmerinnen (sowohl die Studierenden als auch die Dozentinnen) gleichberechtigt

